



JAHRESBERICHT 2007

DER GESCHÄFTSLEITUNG

Bassersdorf, Dietlikon, Dübendorf, Fällanden, Kloten

Maur, Nürensdorf, Opfikon, Rümlang, Schwerzenbach

Volketswil, Wallisellen, Wangen-Brüttisellen

Genehmigung des Jahresberichtes 2007 durch die Delegiertenversammlung
vom 25. Juni 2008

Die Delegiertenversammlung

- gestützt auf den Antrag der Geschäftsleitung vom 12. März 2008

beschliesst:

1. Der Jahresbericht 2007 über die Tätigkeiten der Planungsgruppe Glattal wird gemäss Verbandsordnung Art. 28 lit. h) genehmigt.

2. Mitteilung an:
 - Delegierte
 - Verbandsgemeinden
 - Geschäftsleitung
 - Kanton Zürich, Amt für Raumordnung und Vermessung
 - Regionalplanung Zürich und Umgebung (RZU)
 - Sekretär
 - Rechnungsführer
 - Fachberater ZPG

ZÜRCHER PLANUNGSGRUPPE GLATTAL

Namens der Geschäftsleitung

Der Präsident:

Der Sekretär:

Hans-Rudolf Blöchlinger

Adrian Schori

Dübendorf, 12. März 2008

A KURZFASSUNG

Die Geschäftsleitung hat die laufenden Geschäfte an elf Sitzungen behandelt und dabei zu verschiedenen eidgenössischen, kantonalen, regionalen und kommunalen Vorlagen Stellung genommen. Zu nennen sind hier z.B. Stellungnahmen zum Sachplan Militär, zum Agglomerationsprogramm Siedlung und Verkehr Kanton Zürich oder zur Teilrevision des kantonalen Richtplanes in den Bereichen Gewässer, Gefahren, Ver- und Entsorgung.

Neben zwei Delegiertenversammlungen, an welchen der Jahresbericht, die Rechnung 2006 sowie der Voranschlag 2008 verabschiedet wurden, führte die Geschäftsleitung zwei Workshops mit den Delegierten durch. Dabei befassten sich die Anwesenden vor allem mit der zukünftigen Siedlungsentwicklung im Zusammenhang mit der geplanten Gesamtüberprüfung des kantonalen Richtplanes und den Auswirkungen der Anforderungen an Neueinzonungen gemäss Agglomerationsprogramm im Hinblick auf eine gemeinsame Strategie für die Umsetzung der Ziele des Leitbildes Glattal.

Die von der Delegiertenversammlung bereits 2006 verabschiedete Teilrevision des regionalen Richtplanes 2005/06, Teil I, wurde vom Regierungsrat festgesetzt.

2007 wurde die ad-hoc-Gruppe "Raumentwicklung Flugplatzareal Dübendorf" unter der Leitung des Amtschefs ARV mit Vertretern der Armasuisse, der ZPG und den drei Standortgemeinden eingesetzt, welche Grundlagen für die Entwicklungsplanung des Flugplatzareals erarbeitet und die Testplanung vorbereitet hat, deren Durchführung nun Anfang 2008 vom Regierungsrat beschlossen wurde. Die ZPG wird sich zusammen mit den Standortgemeinden auch im Jahr 2008 intensiv mit der Thematik beschäftigen.

Bei der unter der Federführung der Volkswirtschaftsdirektion durchgeführten Zweckmässigkeitsbeurteilung für die im kantonalen Verkehrsplan festgelegten, geplanten Umfahrung Fällanden-Schwerzenbach war die ZPG mit je einem Vertreter in der Fach- und Behördendelegation beteiligt. Die ZPG und auch die Standortgemeinden äusserten in ihren Stellungnahmen kritisch zur Methodik sowie zum Ergebnis und beantragen die Weiterbearbeitung einer Gesamtlösung auf Basis der im kantonalen Richtplan bezeichneten Linienführung.

Weiter wirkte die ZPG 2007 an den von der RZU lancierten Projekten "Landschaft_RZU" und "RZU_Verdichtungsraum" mit. Auf Einladung des Kantons nahm die ZPG mit dem Fachberater Siedlung an den mit den Gemeinden Kloten, Opfikon und Rümlang geführten Perimetergesprächen im Rahmen des SIL-Prozesses teil.

Im Berichtsjahr fanden Gespräche mit den benachbarten Planungsgruppen Zürcher Oberland (PZO) und Unterland (PZU) zwecks Meinungs austausch und Klärung von Möglichkeiten für eine Zusammenarbeit statt. Zusammen mit der PZO konnte eine grenzüberschreitende Arbeitsgruppe mit der Stadt Uster sowie den Gemeinden Greifensee, Schwerzenbach und Volketswil initiiert werden.

B VERBANDSTÄTIGKEIT

1. Delegiertenversammlungen und Workshops mit Delegierten

Im Jahre 2007 fanden zwei Delegiertenversammlungen (DV) und zwei Workshops mit den Delegierten und der Geschäftsleitung (GL) statt.

An der DV vom 21. März 2007 wurde der Jahresbericht 2006 genehmigt und über aktuelle Geschäfte aus der GL informiert. Ausserdem wurde über den Stand der Arbeiten in den Arbeitsgruppen Flugplatz Dübendorf und Ringbahn Hardwald orientiert.

An der DV vom 20. Juni 2007 wurden die Jahresrechnung 2006 und der Voranschlag 2008 verabschiedet. Die Delegierten informierten über Planungen und Vorhaben in den Gemeinden und die GL über aktuelle Geschäfte.

Am 19. September 2007 führte die GL einen ersten Workshop mit den Delegierten durch. Neben den eigentlichen Delegiertenversammlungen soll in Zukunft vermehrt zu Workshops eingeladen werden, an welchen aktuelle und komplexe Planungsthemen intensiv diskutiert und zur Entscheidungsfindung vorbereitet werden können. Verbindliche Entscheide bleiben jedoch der DV vorbehalten.

Am Workshop befassten sich die Anwesenden schwergewichtig mit der zukünftigen Siedlungsentwicklung im Zusammenhang mit der geplanten Gesamtüberprüfung des kantonalen Richtplanes und den Auswirkungen der Anforderungen an Neueinzonungen gemäss Agglomerationsprogramm sowie dem weiteren Vorgehen bezüglich der Teilrevision des regionalen Richtplanes Teil II.

Am 28. November 2008 fand ein zweiter Workshop mit den Delegierten statt. Dabei wurde die Diskussion aus dem ersten Workshop im Hinblick auf eine gemeinsame Strategie für die Umsetzung der Entwicklungsziele gemäss Leitbild Glattal weiter vertieft.

2. Geschäftsleitung

2.1 Sitzungen

Im Jahr 2007 kam die Geschäftsleitung an elf ordentlichen Sitzungen zusammen.

Neben den nachfolgend aufgeführten, wichtigsten Aktivitäten wurden auch die ordentlichen Geschäfte für die Delegiertenversammlung und die Workshops mit den Delegierten vorbereitet.

2.2 Geschäfte

a) Aktivitäten, Planungen und Projekte

· **Teilrevision regionaler Richtplan 2005/06, Teil I**

Die im Oktober 2006 zuhanden der Genehmigung einreichte Teilrevision des regionalen Richtplanes, Teil I, wurde vom Regierungsrat mit Beschluss Nr. 1166 am 15. August 2007 genehmigt. Die Teilrevision umfasste u.a. die Umwandlung zweier Gebiete in Kloten und Schwerzenbach von Industrie- in Mischgebiete, die Ergänzung ökologischer Vernetzungskorridore und die Streichung geplanter Staatsstrassen in Bassersdorf und Maur.

Betreffend die aufgrund von Differenzen zum Kanton zurückgestellte Teilrevision Teil II wurde 2007 entschieden, auf die Streichung der Ortsbilder von überkommener Bedeutung Gerlisberg, Kloten, und Chatzenrüti, Rümlang, zu verzichten und mit Antrag auf Streichung der "Gebiete niedriger Dichte" zuzuwarten, bis die Ergebnisse aus dem SIL-Prozess vorliegen. Die beabsichtigte Festlegung von Gebieten für verkehr-intensive Einrichtungen (VE) soll nun im Zusammenhang mit der geplanten Revision des regionalen Verkehrsplanes sowie der redaktionellen Überprüfung des Richtplantextes vorgenommen werden.

· **Raumentwicklung Flugplatzareal Dübendorf**

Im Jahr 2007 wurde die ad-hoc-Gruppe unter der Leitung des Amtschefs des ARV eingesetzt. Neben der Armasuisse (Bund) sind die ZPG mit dem Vizepräsidenten und die drei Standortgemeinden mit ihren Delegierten der ZPG in der ad-hoc-Gruppe vertreten. In einem ersten Schritt wurden drei Planungsbüros beauftragt, Grundlagen aus der nationalen Optik und aus Sicht des Grossraums Zürich sowie aus der Perspektive der Gemeinden und Grundeigentümer zu erarbeiten. Diese bilden die Basis für die weiteren Planungsschritte im Hinblick auf die Entwicklung einer Gesamtstrategie für die künftige Nutzung des Flugplatzareals.

In der zweiten Jahreshälfte 2007 wurde entschieden, dem Regierungsrat zu beantragen, dass für die Erarbeitung von Entwicklungsstrategien Testplanungen durchgeführt werden sollen. Mit den Testplanungen soll ein breites Spektrum möglicher Entwicklungsszenarien sowie deren Auswirkungen auf kommunaler, regionaler, kantonaler und nationaler Ebene aufgezeigt werden. Die ad-hoc-Gruppe erarbeitete darauf bis Ende Jahr ein Pflichtenheft mit Vorgaben und Randbedingungen für die Testplanungen.

Bereits Anfang Januar 2008 hat der Regierungsrat das Vorgehen gutgeheissen und die Baudirektion beauftragt, die entsprechenden Testplanungen durchzuführen.

· **Zweckmässigkeitsbeurteilung Umfahrung Fällanden-Schwerzenbach**

Im Berichtsjahr wurde die unter der Federführung der Volkswirtschaftsdirektion, Verkehr und Infrastruktur Strasse (VIS), durchgeführte Zweckmässigkeitsbeurteilung (ZMB) für die geplante Umfahrung Fällanden-Schwerzenbach abgeschlossen. Die ZPG war mit einem Mitglied der Geschäftsleitung in der Behördendelegation sowie mit dem Fachberater Verkehr in der Fachdelegation vertreten. Die beteiligten Gemeinden Dübendorf, Fällanden, Schwerzenbach und Volketswil sowie die ZPG wurden eingeladen, schriftlich zu den Ergebnissen der ZMB und zum weiteren Vorgehen Stellung zu nehmen.

Die Ergebnisse der ZMB und die angewandte Bewertungsmethodik wurden in allen Stellungnahmen kritisch gewürdigt. Die aufgrund der Methodik resultierende Bestvariante mit einem Tunnel unter Schwerzenbach mit einem Anschluss an das bestehende Strassennetz in Volketswil wird von den Gemeinden und der ZPG aufgrund der sehr hohen Kosten als nicht finanzierbar und aus verkehrstechnischen Gründen als nicht machbar beurteilt. In allen Stellungnahmen wird beantragt, diejenige Variante weiter zu verfolgen, welche dem Eintrag im kantonalen Richtplan entspricht (westlich des Siedlungsgebiets von Fällanden, Schwerzenbach und Hegnau). Dabei soll in Zusammenarbeit mit den Gemeinden und der Region eine Gesamtlösung mit flankierenden Massnahmen erarbeitet werden. Eine etappenweise Erstellung, z.B. zuerst die Verbindung zwischen der Zürich- und der Dübendorfstrasse zur Entlastung des Kreisels in Fällanden, kann zugestimmt werden, sofern die Gesamtlösung planerisch und finanziell gesichert ist.

- **Projekte Landschaft_RZU und Verdichtungsraum_RZU**

Die ZPG hat 2007 im Rahmen der breit angelegten Vernehmlassung zum Projekt "Landschaft_RZU" Stellung genommen und Ziele für die Teilräume und Landschaftsräume im Glattal formuliert. Das resultierende Leitbild "Landschaft_RZU" in Ergänzung zum Raumentwicklungsleitbild Siedlung und Verkehr sowie der Konzeptbericht wurden an der abschliessenden Konzeptkonferenz vom 25. September 2007 von den Teilnehmern verabschiedet.

Die ZPG beteiligte sich zudem am von der RZU lancierten Projekt "RZU_Verdichtungsraum", mit welchen die Zielsetzungen im Raumentwicklungsleitbild für den Verdichtungsraum Limmattal/Stadt Zürich/Glattal konkretisiert werden sollen.

- **Koordination mit anderen Planungsgruppen**

Bereits im Januar 2007 fanden Gespräche zwischen Vertretern der GL ZPG sowie dem Vorstand der benachbarten Planungsgruppen Oberland (PZO) und Unterland (PZU) zwecks Meinungs austausch und Klärung von Möglichkeiten für eine Zusammenarbeit bei gemeinsamen Themen statt.

Während mit der PZU zurzeit kein dringender Handlungsbedarf für eine konkrete Zusammenarbeit besteht, wurde mit der PZO vereinbart, eine gemeinsame Arbeitsgruppe einzusetzen, um grenzüberschreitende Planungsfragen anzugehen.

Im November fand eine erste Sitzung der Arbeitsgruppe mit Vertretern der Stadt Uster, der Gemeinden Greifensee, Schwerzenbach und Volketswil sowie den Planungsgruppen statt. Dabei wurden gegenseitig Informationen und Meinungen ausgetauscht sowie über die Form der Zusammenarbeit diskutiert. Man ist sich einig, dass die Arbeitsgruppe projekt- und themenbezogen zusammenarbeiten soll und bei Bedarf auch der Einbezug weiterer Gemeinden denkbar ist. Die Arbeiten in der gemeinsamen Arbeitsgruppe werden 2008 weitergeführt.

· **SIL Perimetergespräche**

Die ZPG wurde vom Kanton eingeladen, an den SIL-Perimetergesprächen mit den drei betroffenen Gemeinden Kloten, Opfikon und Rümlang teilzunehmen. Der Aufwand der ZPG wird durch den Flughafenfonds übernommen. Als Vertreter der ZPG nimmt der Fachberater Siedlung an den Sitzungen teil. Im ersten Quartal 2008 wird die ZPG mit einem Kurzbericht aus regionaler Sicht Stellung nehmen müssen zu den Berichten der Gemeinden, in welchen die kommunalen Handlungsoptionen aufgezeigt werden.

b) Stellungnahmen zu eidgenössischen, kantonalen und regionalen Planungen und Vorhaben

- Baudirektion/ARV, Kantonaler Gestaltungsplan Landheim Brüttsellen in Baltenswil/Bassersdorf, Anhörung, Stellungnahme
- Bundesamt für Energie (BFE), Sachplan Geologische Tiefenlager, Konzeptteil, Vernehmlassung, Stellungnahme
- Regionalplanung Zürich und Umgebung (RZU), Bericht Landschaft_RZU, Vernehmlassung, Stellungnahme
- Regionalplanung Winterthur und Umgebung (RWU), Teilrevision regionaler Richtplan betr. Polozentrum in Seuzach, Anhörung, Stellungnahme
- Volkswirtschaftsdirektion/AFV, Planungsstudie für separates ÖV-Trasse Altried-Dietlikon, Vernehmlassung, Stellungnahme
- Volkswirtschaftsdirektion/AFV, Agglomerationsprogramm Siedlung und Verkehr Kanton Zürich, Vernehmlassung, Stellungnahme
- Eidgenössisches Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport (VBS), Sachplan Militär, Anpassungen und Fortschreibung 2007, Anhörung, Stellungnahme
- Planungsgruppe Zürcher Oberland (PZO), Teilrevision regionaler Richtplan betreffend Streichung Umfahrungen in Mönchaltorf, Anhörung, Stellungnahme
- Baudirektion/ARV, Teilrevision kantonaler Richtplan Bereich Gewässer, Gefahren, Ver- und Entsorgung, öffentliche Auflage, Stellungnahme
- Volkswirtschaftsdirektion/VIS, Zweckmässigkeitsbeurteilung (ZMB) Umfahrung Fällanden-Schwerzenbach, Vernehmlassung, Stellungnahme

c) Stellungnahmen zu Projekten, Planungen und anderen Vorhaben in Gemeinden

- Gemeinde Volketswil, Ortsplanung 2007, Teilrevision der Richt- und Nutzungsplanung, Anhörung, Stellungnahme
- Gemeinde Bassersdorf, Öffentlicher Gestaltungsplan Unterdorf/Altbach, Anhörung, Stellungnahme
- Gemeinde Fällanden, Teilrevision Richt- und Nutzungsplanung, Anhörung, Stellungnahme
- Gemeinde Bassersdorf, Teilrevision kommunaler Verkehrsplan betreffend Grindelstrasse, Anhörung, Stellungnahme